



An die Redaktionen der Medien  
mit Verbreitungsgebiet Region Nordschwarzwald

Pforzheim/Enzkreis/Calw/Freudenstadt (pm)

## **Pressemitteilung Nr. 02 vom 04.03.2020**

### **Starke Partner fördern den „Kultursommer 2020“ Die Sparkasse Pforzheim Calw und Freudenstadt und die Stadtwerke Pforzheim sind mit dabei**

Im Zeitraum vom 18.07. – 16.08.2020 präsentiert der Regionalverband Nordschwarzwald erstmals den Kultursommer. „Für dieses großangelegte Kultur-event über die gesamte Region Nordschwarzwald, brauchen wir Partner, denen die regionale Positionierung und Stärkung am Herzen liegt“, so Matthias Proske, Verbandsdirektor des Regionalverbands Nordschwarzwald. Er freut sich darüber, dass unter anderem die Sparkasse Pforzheim Calw und Freudenstadt und die Stadtwerke Pforzheim das Projekt unterstützen und fördern.

Stephan Scholl, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Pforzheim Calw, steht hinter dem Kultursommer. Er sieht in der Großveranstaltung das Potenzial, die gesamte Region miteinander zu verbinden. „Ich bin überzeugt, dass solch ein ausgeprägtes kulturelles Projekt auf lange Sicht dazu führt, dass sich die Menschen im Nordschwarzwald stärker mit ihrer Heimat identifizieren und die Region für Touristen und Besucher interessanter wird.“ Besonders freut er sich aber auch darüber, dass durch dieses gemeinsame Projekt über Kreisgrenzen hinweg kleineren Veranstaltungsorten die Chance gegeben wird, sich attraktiv nach außen zu präsentieren.

In eine ähnliche Kerbe schlägt Sonja Kirschner, Leiterin der Unternehmenskommunikation bei den Stadtwerken Pforzheim. Ihr Blick richtet sich zuallererst auf die Veranstaltungen in der Umgebung. „Wenn man sieht, welche großartigen Ereignisse der Kultursommer gerade auch für die Bewohner in Pforzheim und dem Enzkreis bereithält, unterstützen wir gerne dieses Projekt. Dank der Zusammenarbeit entstehen aber spannende Kooperationen mit Events an ganz besonderen Orten im ländlichen Raum, dessen Stärkung auch ein Anliegen der Stadtwerke Pforzheim ist“, so Kirschner.

Monika Schweickert leitet die Geschäftsstelle der AG Kulturregion und ist zentrale Koordinierungsstelle und Projektleiterin. Die kulturellen Stärken unserer Region sowohl nach innen als nach außen über Kreis- und Regionsgrenzen hinaus präsentieren ist ihr zentrales Anliegen. „Kultur ist Standortfaktor. Ein ge-

Der Verbandsdirektor

**Regionalverband  
Nordschwarzwald**  
Körperschaft des  
öffentlichen Rechts

**Datum:**  
04.03.2020

**Bearbeiter/in:**  
Monika Schweickert  
schweickert@rvnsw.de  
07231-14784-24

**Anschrift:**  
Westliche Karl-Friedrich-  
Straße 29-31  
D-75172 Pforzheim

**Telefon:**  
+49-7231-14784-0

**Telefax:**  
+49-7231-14784-11

**Homepage:**  
[www.rvnsw.de](http://www.rvnsw.de)

**Verbandsvorsitzender**  
Bürgermeister Klaus Mack

**Verbandsdirektor**  
Dr. Matthias Proske

meinsam angelegtes Projekt aller Kreise schafft Synergien und ein WIR-Gefühl“, ist sie sich sicher. In das Programm fallen zum Einen Events, die in der Region ohnehin regelmäßig veranstaltet werden, zum Anderen aber auch Veranstaltungen, die explizit für den Kultursommer erarbeitet wurden, so beispielsweise das Barocke Spektakel in Simmersfeld.

Zu den über 80 Veranstaltungen in der Region zählt u.a. das WerkSTADT Festival im Rahmen der „Grüntöne“ mit einem Auftritt des Südwestdeutschen Kammerorchesters und freien Theaterkünstlern aus Pforzheim und der Region. Es gibt Konzerte und Lesungen im Schloss Bauschlott sowie Musik- und Theateraufführungen auf der Burg Löffelstelz in Mühlacker. Weitere Highlights im Programm des Kultursommers sind Klosterkonzerte in Alpirsbach, Hirsau und Maulbronn, das Rossini Festival in Wildbad, der Schäferlauf in Wildberg oder eine spezielle Beleuchtung des Tonbachtals in Baiersbronn. Dazu kommen verschiedene Mitmachworkshops, Ausstellungen, Lesungen, Open Air Kinos und eine Tour des Goldstadtbusse durch die Region mit dem international bekannten Horber Autor, Walle Sayer. Informationen zum Programm unter [www.kultur.nordschwarzwald.de](http://www.kultur.nordschwarzwald.de).

Neben der Sparkassen Pforzheim Calw und Freudenstadt und den Stadtwerken Pforzheim unterstützen weitere Institutionen wie die Energie Calw GmbH und Mineralbrunnen Teinach GmbH den Kultursommer.